Verfahrenserhebung für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	62	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlen- Verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenver- zeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. Lfd. Nr. des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet	ja	4	lt. Sachgebietskata- log	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
2. nach § 123 VwGO			2	
3. in Personalvertretungssachen			3	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
Eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. Abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Antragsteller		
		Antragsgegner		
1. Es waren vertreten durch	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. Es waren nicht durch Bevollmächtigten vertreten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. Das Verfahren wurde erledigt durch	1 von allen	2		026
1. Beschluss (ohne Nr. 3)			01	
2. Prozessvergleich			02	
3. Ruhen des Verfahrens			03	
4. sonstige Erledigungsart			04	
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O. 1 -	wenn O. 1 1 von allen	2		027

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
3. Ablehnung			03	
4. Zurücknahme			04	
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P. 1 bis P. 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. Der Erledigung ging voraus	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. Die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. Der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylVfG), kraft Gesetzes (zum Beispiel gemäß § 76 Abs. 4 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten (gemäß § 87a Abs. 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Abs. 1, 3 VwGO)			2	
2. Die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war			3	
3. Die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Antragsteller		034
		Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen			
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
2 ohne Ratenzahlung			2	
2. Abgelehnt			3	
3. Nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	